

Förderung von Obstwiesen

Sie möchten eine Obstwiese neu anlegen oder sanieren?
Seit fast 20 Jahren bemühen sich das Umweltamt des Kreises Unna sowie das Land NRW durch Förderprogramme den Erhalt und die Neuanlage von Obstwiesen zu fördern. Auskünfte zu den Fördermöglichkeiten im Kreis Unna erteilt:

Kreis Unna – Fachbereich Natur und Umwelt
Platanenallee 16
59425 Unna
Telefon: 02303/272270

Die NFG - Wir über uns

Die Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e. V. – kurz genannt NFG - wurde 1984 als Kooperationsmodell zwischen amtlichem und ehrenamtlichem Naturschutz gegründet. Als gemeinnützig anerkannter Verein hat sich die NFG im Kreis Unna folgende Aufgaben gestellt:


Die NFG unterstützt die Aktivitäten des ehrenamtlichen Naturschutzes.
Die NFG hilft bei der Sicherung von schutzwürdigen Gebieten.
Die NFG führt Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen durch.
Die NFG klärt die Öffentlichkeit über Umwelt-, Natur- und Artenschutz auf.
Die NFG unterstützt umweltpädagogische Aktivitäten.
Die NFG ist Trägerverein der Biologischen Station Kreis Unna/Dortmund

Sitz: Ökologiestation des Kreises Unna
Westenhellweg 110, 59192 Bergkamen
Kontakt: Tel.: 02389/9809-60, Fax: 02389/9809-94
e-mail: nfg-kreisunna@t-online.de
Internet: www.oekologiestation.info
Spendenkonto: IBAN DE64443500600000044644

Obstprodukte der NFG

Qualität aus dem
Kreis Unna



Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna e.V. 



Bedeutung der Obstwiesen

Obstwiesen und Obstkämpfe prägen unseren ländlichen Raum; sie binden landwirtschaftliche Gehöfte und Siedlungen in die freie Landschaft ein und bereichern und strukturieren das Landschaftsbild.

Daneben haben sie eine große ökologische Bedeutung als Lebensraum für eine mannigfaltige Tier- und Pflanzenwelt. Viele Vögel, Insekten und auch Säugetiere finden hier Nahrung oder ihre Brut- und Nistplätze, die Mähwiesen oder Weiden zeigen oft eine artenreiche Vegetation.

Erhalt von Obstwiesen

Obstwiesen sind Elemente der Kulturlandschaft - um sie langfristig zu erhalten ist ein hoher Pflegeaufwand nötig. Die Bäume müssen regelmäßig geschnitten werden, damit sie Früchte tragen und nicht frühzeitig vergreisen. Auch das Grünland darunter muss gemäht werden. Wird die Obstwiese als Weide genutzt, brauchen die Bäume einen Schutz vor dem Verbiss durch die Weidetiere.

Das Apfelsaftprojekt

Um den Obstwiesenbesitzern im Kreisgebiet Unna einen kleinen finanziellen Anreiz zu bieten, ihre Obstwiesen auch langfristig zu pflegen, hat die NFG 1992 das Apfelsaftprojekt ins Leben gerufen. Im Herbst können die Besitzer von Obstwiesen an bestimmten Sammeltagen ihre Äpfel zur NFG bringen, die ihnen für das Obst einen fairen Betrag zahlt.

Die Apfelprodukte der NFG



Naturtrüber Apfelsaft

Aktuell verarbeitet die Obstkellerei van Nahmen in Hamminkeln die Äpfel aus dem Kreis Unna schonend zu einem naturtrüben Direktsaft. Nach der Abfüllung in Pfandflaschen wird dieser Saft dann über die NFG im Kreis Unna vermarktet.

Apfel-Mango-Saft

Seit 2003 wird die Angebotspalette der NFG um einen Apfel-Mango-Saft bereichert. Hierzu wird Mangopüree aus dem „Fairen Handel“ und der NFG-Apfelsaft im Verhältnis 20 % zu 80 % gemischt. Die Mangos werden im kontrollierten Anbau von philippinischen Kleinbauern erzeugt.

Apfelkorn UNser Appel

Seit 2001 wird in der Kornbrennerei Glitz-Ehringhausen in Werne der naturtrübe Apfelsaft mit einem hochwertigen Weizenfeinbrand (das Getreide kommt aus anerkannt ökologischem Anbau) zu dem herzhaften Apfelkorn UNser Appel verarbeitet.

Obstbrand

Verspricht die Ernte qualitativ hochwertiges Obst, lässt die NFG in der Märkischen Spezialitäten Brennerei in Hagen aus gepflückten gut ausgereiften Äpfeln und Birnen einen 40 % igen Brand herstellen, der über die NFG-Geschäftsstelle zu beziehen ist.

Apfelringe

Einige der gepflückten Äpfel werden zu den „Werkstätten Gottesengen“ nach Dortmund geliefert. Hier wird in Handarbeit das Obst zu getrockneten Apfelringen weiter verarbeitet.